



*die Musik
gehört
uns allen*



LMN-AKTUELL

— Herbst/Winter 2018 —

Liebe Freunde und Förderer
von YEHUDI MENUHIN *Live Music Now* Berlin e.V.,

Der zweite Newsletter in diesem Jahr ist entstanden. Man sagt, es sei November, auch wenn er so mild daher kommt. Es ist also an der Zeit, das letzte halbe Jahr Revue passieren zu lassen und einen Ausblick auf 2019 zu wagen.

Nach dem großen Erfolg unseres Familienkonzerts im ZEISS-GROSSPLANETARIUM folgte ein weiteres spannendes und ebenso erfolgreiches Ereignis, nämlich die Audition.

Es haben 60 Musiker vorgespielt, davon wurden 38 Studenten und Studentinnen aufgenommen. Es spielten auch LMN Stipendiaten anderer LMN Vereine vor, die ihr Studium nun in Berlin fortsetzen, und 5 unserer schon aufgenommenen Stipendiaten haben sich mit neuen Ensembles beworben – diese wurden alle aufgenommen. An dieser Stelle möchte ich mich bei der vierzehnköpfigen Jury bedanken, die sich einen ganzen Tag Zeit nahm, den musikalischen Nachwuchs anzuhören. Ein besonderer Dank geht an **PROF. WOLFGANG BOETTCHER**, der seit vielen Jahren den Juryvorsitz hat und unseren Alumnus **ROUVEN SCHIRMER**, der, ebenfalls seit vielen Jahren, die Nachbereitung der Audition, mit **LILY HEILIGER** und **DONATA GRÄFIN VON BROCKDORFF** macht.

Unserem **FÖRDERKREIS** konnten wir in diesem Jahr mit einem Konzert im PALAIS LICHTENAU in Potsdam danken. Wir alle waren Gäste von **AXEL** und **TANJA FISCHER**, die ihr

wundervolles Palais großzügig zur Verfügung stellten und damit einmal mehr ihre Verbundenheit zu LMN bekundeten. **ÁLFHEIÐUR ERLA GUÐMUNDSDÓTTIR**, Sopran, und **ANNI LAUKKANEN**, Klavier, verzauberten das Publikum auf das allerschönste. Einen Bericht darüber werden Sie in diesem Newsletter lesen. Ein großer Dank an die Gastgeber und Künstlerinnen!

Als Krönung eines großartigen LMN Jahres werden wir am 5. Dezember unser Benefizkonzert in der ST. LUDWIGKIRCHE, mit **NICOLAS ALTSTAEDT**, Violoncello, **JONAS PALM**, Violoncello, und **KASIMIR ANAPLIOTIS**, Orgel, erleben. Wir hoffen, viele von Ihnen dort zu sehen.

Für das kommende Jahr sind wieder zwei wundervolle Benefizkonzerte in der Planung und voraussichtlich auch eine Audition. Da uns in diesem Jahr so viele Stipendiaten verlassen haben oder uns noch verlassen werden, weil sie an andere Studienorte wechseln, oder, was noch viel schöner ist, weil viele von ihnen Probespiele bestanden und nun feste Orchesterstellen haben.

Sie werden auf den nächsten Seiten von großartigen Erfolgen unserer Stipendiaten lesen und auch wunderbare „Statements“ der Alumni. Von LMN gefördert zu werden, ist für sie von großer Bedeutung gewesen und hat sie sehr bereichert.

Ich möchte mich bei allen **Freunden, Förderern, Sponsoren** und **Gästen unserer Benefizkonzerte** für die treue und großzügige Unterstützung unserer Arbeit bedanken. Ein besonderer Dank gebührt der **WEBER-BANK**, die uns seit Jahren als wunderbarer Sponsor begleitet! Ihrer aller Zuwendungen ermöglichten in diesem Jahr annähernd 300 Konzerte mit 130 Stipendiaten und Stipendiatinnen!

Nun wünschen wir Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in das Neue Jahr. Lassen Sie uns zur Ruhe kommen und in unserem Umfeld Gutes bewirken – bleiben Sie uns gewogen!

Ihre



P.S. Auch diesmal geht das fiskalische Jahr dem Ende zu. Für den Fall, dass es für Sie oder Ihr Unternehmen interessant ist, eine Spende zu leisten: Wir sind darauf vorbereitet und stellen umgehend Spendenbescheinigungen aus.

EIN NORDISCHER ABEND FÜR UNSERE FÖRDERER UND FREUNDE



**Anni Laukkanen und
Álfheiður Erla Guðmundsdóttir**
Foto: Beate Wätzel

Es ist eine schöne Tradition geworden, dass wir von *Live Music Now* einmal im Jahr mit einem Konzert unserer Stipendiaten all den vielen Freunden von Herzen DANK sagen, die uns immer wieder großzügig fördern und unterstützen. Zum diesjährigen Konzert am 12. Juni konnte die Vereinsvorsitzende **AMELIE VON GIZYCKI** die Gäste im wunderschönen

Palais Lichtenau in Potsdam begrüßen und sich bei den Gastgebern des Abends bedanken. **TANJA** und **AXEL FISCHER**, unserem Verein lange und herzlich verbunden, hatten uns in das zauberhafte Haus im Herzen Potsdams eingeladen. In dem bis auf den letzten Platz gefüllten stimmungsvollen Konzertsaal entführten uns die isländische Sopranistin **ÁLFHEIÐUR ERLA GUÐMUNDSDÓTTIR** und die finnische Pianistin **ANNI LAUKKANEN** mit vielen ganz besonderen Liedern in den Hohen



Miteinander im Gespräch
Foto: Beate Wätzel

Norden Skandinaviens. Auf dem Programm standen Lieder von Edvard Grieg und Jean Sibelius, aber wir lernten auch Komponisten, die uns hierzulande nicht so vertraut sind, kennen, darunter eine zeitgenössische Komponistin aus Island. Charmant und souverän führten die beiden jungen Musikerinnen von Lied zu Lied durch das Programm, erklärten und übersetzten Textpassagen und begeisterten das Publikum mit packender Bühnenpräsenz, ihrem souveränen Können und überzeugten durch feine und brillante Musikalität. Nach dem Konzert gab es wie immer Gelegenheit zu lebhaftem Gedankenaustausch zwischen Publikum und Künstlern, und bei einem Glas Wein wurde noch lange vergnügt geplaudert.

Hanne Schäfer

LMN IM KATHARINENHOF

Aus einem Artikel der Zeitschrift
»Katharinenhof – Ein gutes Gefühl«
Nr. 15/Sommer 2018

Seit dem 27. Mai 2003 kooperiert der Katharinenhof mit dem Verein YEHUDI MENUHIN *Live Music Now* Berlin. Insgesamt fanden seither im Katharinenhof Britz und Friedenau 70 hochklassige Konzerte statt ... Der Verein finanziert sich ausschließlich über Spenden, denn die jungen Musiker sollen ein angemessenes Honorar für ihre Auftritte erhalten. Jeder Künstler moderiert seinen



Auftritt und erzählt kurz über sein Instrument und über das Stück, welches er spielt. So wird die Musik für den Zuhörer noch greifbarer ... Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit diesem hochklassig geführten Verein. Unsere Bewohner lieben diese klassischen

LMN Stipendiaten **James Banner**, **Marcus Gartschock** und **Hauke Renken**, daneben **Donata Gräfin von Brockdorff**, LMN, Vorstand und **Dagmar Fischer**, ehemalige Leiterin Betreuung (v.l.n.r.)
Foto: privat

Meisterwerke, denn für viele ist es auf Grund ihrer körperlichen Einschränkungen nicht mehr möglich, ein Konzert außerhalb der Einrichtung zu besuchen ... Ob es nun ein Konzert ist

mit Jazzgesang oder zwei Violinen klassische Werke spielen: es wird eine unendliche Vielfalt geboten, die in dieser Form für unsere Bewohner, aber auch Bekannte und Mitarbeiter einmalig ist.

Jana Burmeister,
Leiterin Betreuung

ERFOLGE

unserer Stipendiaten



DoubleBeats

Foto: Guangda

Das Schlagzeugduo **DOUBLEBEATS**, bestehend aus der Chinesin **NI FAN** und **LUKAS BÖHM** aus Deutschland, gewann beim 19. *Internationalen Musikwettbewerb 2018* in Osaka den 1. PREIS und den Spezialpreis des japanischen Kulturministeriums. Lukas Böhm hat zusätzlich Grund zur Freude: Er wurde an die Hochschule für Musik und Tanz in Köln/Wuppertal 2018/19 als Professor berufen.

Eben erst als Stipendiatin bei LMN aufgenommen, war die Sopranistin **THERESA PILSL** im *Cesti-Wettbewerb* in Innsbruck erfolgreich: Sie erhielt in der Finalrunde den Publikumspreis und den Sonderpreis des Wiener Konzerthauses.

Unsere ehemalige Stipendiatin **SOPHIE HEINRICH**, hat sich in einem Probespiel die Stelle der 1. *Konzertmeisterin der Wiener Symphoniker* erspielt, auch hier Gratulation!

Unsere Stipendiatin, die Jazz-Geigerin **MARIA REICH** ist auch zur Autorin geworden und schreibt uns: »Mein Beitrag zur *Improvisation* ist im Herausgeberband ‚Das Konzert II‘ im *transkript Verlag* erschienen. Im Vorgängerband las ich vor einigen Jahren noch selbst fleißig als Studentin am Bodensee ...«.



Maria Reich

Foto: Dovile Sermokas

SENSATIONELL:

DIANA TISHCHENKO gewann jetzt im November den 1. PREIS im *Internationalen Violinwettbewerb Long Thibaud Crespin* in Paris.

Und der neuen LMN-Stipendiatin, der Geigerin **MAYUMI KANAGAWA**, die sich den 2. PREIS erkämpfte, gratulieren wir ebenso von ganzem Herzen!

DIANA TISHCHENKO erhielt im *Isaac Stern Violin-Wettbewerb 2018* in Shanghai den 3. PREIS. Sie war fast einen Monat in Shanghai – eine unvergessliche Reise – und konnte mit wunderbaren Musikern zusammenarbeiten: u. a. mit dem *Shanghai String Quartet*, dem *Shanghai Chamber Orchestra* und dem dortigen Sinfonieorchester unter **MICHAEL STERN**. Der Wettbewerb gehört zu den höchst dotierten weltweit.



Theresa Pils

Foto: Álfrheiður Erla Guðmundsdóttir



Diana Tishchenko

Foto: Benchik

Und noch eine wunderbare Meldung: Der Geiger **MARTIN FUNDA** vom **ARMIDA QUARTETT** wurde als *Professor für Kammermusik* an die Hochschule für Musik und darstellende Kunst Stuttgart berufen. Auf die Frage, was sich an musikalischen Werten im Kammermusikunterricht vermitteln lässt, sagte er: »Bei intensiver Arbeit in einem Kammermusikensemble ... lernt man zwangsläufig einen respektvollen Umgang miteinander, (musikalische) Kompromisse einzugehen, Kritik am Spiel des anderen respektvoll zu äußern, bzw. anzunehmen und manchmal schlicht und einfach das Ego hinten anzustellen. Auch, um sich für das große Ganze einzusetzen und Verantwortung füreinander zu übernehmen«.



Martin Funda

Foto: Nikolaj Lund

TOLL!

GREGOR HRABAR

VIOLA

... auch LMN Stipendiaten müssen einmal in Pension gehen :-D

Ihr bleibt für immer ein wichtiger Bestandteil meines Lebens als Musiker und Mensch :-)

FABIANA STRIFFLER

JAZZ VIOLINE

... Ihr macht es möglich, dass unsere Musik in Winkel kommt und Herzen erfreut, an die sie sonst niemals ran käme. Dieses Engagement macht nicht nur die Zuhörer, sondern auch uns sehr glücklich!

EUNBIAO PERCUSSION DUO –

EUNBI JEONG UND AO WANG

SCHLAGZEUG

... mit dem ehrenvollen Namen „Stipendiat von YEHUDI MENUHIN *Live Music Now*“ waren wir sehr motiviert, um gute warme Musikerinnen zu werden. Wir haben uns immer bemüht und nachgedacht, wie mit Musik dem Publikum Freude, Entspannung und zugleich Spannung geben könnten. Wir EUNBIAO finden, dass mit *Live Music Now* Konzerte nicht nur zum Publikum schöne warme Zeit gegeben, sondern uns selbst auch gekümmert und geheilt wurden.

Vielen Dank noch einmal, dass Sie uns so wunderschöne Gelegenheiten gegeben haben.

In der Schule, Krankenhaus und Altenheim haben wir jedes Mal sehr gefreut und viel gelernt. Als ausländisches Duo haben wir deutsche Moderation auch viel gelernt. Eine Fähigkeit ist uns schon sehr wichtig, weiter in Deutschland zu arbeiten :-)

LMN musste sich – leider – von vielen wunderbaren Stipendiaten trennen, denn neue Musiker rücken nach. Doch die Reaktionen unserer Ehemaligen, aus denen wir zitieren, haben uns sehr froh gemacht! Lesen Sie selbst:

Vielen herzlichen Dank, für in mein Leben einen wunderschönen Teil gegeben haben!!

NATALIA SAGMEISTER

VIOLINE

... Ich habe wahnsinnig viel gelernt aber auch so viel zurückbekommen. Mein Bruder und ich haben ein kleines Festival „*Klassik Krumbach*“ im Bregenzerwald/Österreich gegründet und wir wollen langfristig auch in diversen Einrichtungen in Vorarlberg spielen. Ihr habt uns dazu inspiriert ...

MASHA YULIN

KLAVIER

... In diesen Konzerten habe ich tolle Menschen kennengelernt und habe mehr gelernt und erfahren, als ich mir am Anfang überhaupt vorstellen konnte. Diese Momente und Erfahrungen werden mich bestimmt lebenslang beeinflussen und begleiten. Ich hoffe sehr, dass wir auch weiter im Kontakt bleiben! Viel Erfolg mit den neuen Musikern!

DANIEL SCHNEIDT

KLAVIER

... Jeder Auftritt war, für sich betrachtet, ein wertvolles Ereignis und sehr unterschiedlich. Ich habe dadurch Gelegenheit gehabt, wichtige Handwerkzeuge für den modernen Musiker kennen zu lernen, und habe diese immer wieder auf den Prüfstand gestellt, um sie zu verbessern – allen voran das Moderieren. Jeden Auftritt haben meine Kollegen und ich mit der gleichen Ernsthaftigkeit vorbereitet und mit Freude absolviert.

Schade, dass die Zeit manchmal so schnell an uns vorbeizieht! Ich wünsche dem besten, charmantesten und engagiertesten Team für die Zukunft von tiefstem Herzen das Allerbeste!

Wärmste Grüße an alle Mitglieder ...

YONATAN COHEN

KLAVIER UND GESANG

... Von allen Konzerten, die ich in meinem Leben gespielt und gesungen habe, sind mir die bei LMN die wichtigsten. Die Erinnerungen an Schulkonzerte, Krankenhäuser und Hospize werden mich nie verlassen. Gestern habe ich zum ersten Mal ein Konzert vom Dirigentenpult aus moderiert und zwar ein Jugendkonzert mit der Badischen Philharmonie. Es war ein Erfolg und ich habe Komplimente bekommen für meine Moderation. So ein Konzert konnte ich nur gestalten und moderieren, wegen der vielen LMN Konzerte und deren besonderer Atmosphäre. Das ist ein fantastisches Geschenk. Danke!

SARA GOUZY

SOPRAN

... Nie werde ich die zahlreichen Konzerte mit euch vergessen, die meine Erfahrung als Mensch und Künstlerin bereichert haben. Musik für alle zu vermitteln, wurde für mich eine wichtige Aufgabe. Daher habe ich ein Ensemble mit zwei anderen Musikern gegründet, in dem wir interdisziplinäre Projekte anbieten.

Es ist uns wichtig den Dialogue zwischen verschiedenen Kunstformen zu schaffen, indem das Ensemble versucht, Klassische Musik für ein breites Publikum attraktiv zu machen ...